

Kurzbiografie

Chiho Takata wurde in Japan geboren.

Mit drei Jahren begann sie mit dem ersten Geigenunterricht. Mit 18 Jahren wechselte sie ihr Instrument und widmete sich der Bratsche.

Sie studierte an der Toho School of Music mit einem Stipendium bei Professor Nobuo Okada. Nach dem Abschluss setzte sie das Studium an der Musikhochschule Köln bei Professor Rainer Moog fort. Kammermusikunterricht erhielt sie bei Professor Tsuyoshi-Tsutsumi, Tokyo Quartett, Professor Harald Schoneweg.

2001 gewann sie den Pitina Musikpreis. 2012 erhielt sie als Mitglied des Pacific Modern Quartetts den Tokyo Kultur-Förderung Preis und startete mit Konzert Serien in ganz Japan. Seit 2014 ist sie Mitglied des Kölner Kammerorchesters.